

FXCM Daily Commentary: Kurzfristiger Aufwärtstrend im EUR/USD-Kurs intakt

Zum Start in die neue Handelswoche zeigt sich der EUR/USD-Kurs mit Niveaus um 1,37 USD weiterhin im Aufwind. Am Freitag erst konnte das Währungspaar den mittelfristigen Abwärtstrend, wie im Chartbild zu sehen, brechen und sich von der übergeordneten bearishen Chartsituation der letzten Wochen befreien.

Von der fundamentalen Seite sind heute keine starken Impulse für den Wechselkurs zu erwarten. Heute Morgen wurden aus Deutschland und der Eurozone verschiedene Konjunkturdaten gemeldet, die aber kaum Volatilität im EUR/USD-Kurs nach sich zogen. So wurde um 9:30 Uhr der deutsche Einkaufsmanagerindex für das herstellende Gewerbe gemeldet. Der Index liegt im Februar mit 62,6 Punkten über den Erwartungen der Analysten, die von einem Indexstand von 60,3 Punkten ausgingen. Um 10:00 Uhr kamen dann der Einkaufsmanagerindex für die Eurozone und der deutsche Ifo-Geschäftsklimaindex, beide für den Monat Februar. Auch hier wurden die Konsensschätzungen der Analysten und Volkswirte leicht übertroffen. Für den vielbeachteten Ifo-Geschäftsklimaindex wurde ein Punktestand von 111,20 gemeldet, erwartet waren 110,3 Punkte. Der europäische Einkaufsmanagerindex lag mit 59 Zählern ebenfalls leicht über den Erwartungen von 57 Punkten.

Die für den Euro positiven Konjunkturindikatoren weisen darauf hin, dass heute mit einem stärkeren EUR/USD-Kurs gerechnet werden kann. Aus charttechnischer Sicht könnte der momentane Aufwärtsschub im EUR/USD-Kurs weiter Bestand haben. Das nächste Kursziel läge in diesem Fall bei dem vorangegangenen Hoch bei der Marke von 1,3750 USD.

Nach unten sollte die Unterstützungszone zwischen 1,3660 USD und 1,3630 USD im Auge behalten werden. Sollte der EUR/USD-Kurs diese Zone nachhaltig unterschreiten, wäre der momentane kurzfristige Aufwärtstrend vorerst negiert.

Autor: Oliver Bossmann, Marktanalyst FXCM Deutschland

FXCM Research

Forex Capital Markets (FXCM) Ltd.
Zweigniederlassung Deutschland
Kurfürstendamm 21
10719 Berlin

Tel. +49 (0)30 887 06-2150

www.fxcm.de
info@fxcm.de